Beschreibung zur Methode "Brainstorming"

Stichwörter: Gruppenaktivität, vorgegebene Themen, Barrieren abbauen, kreatives Verhalten fördern,

Was bedeutet Brainstorming

"Brainstorming (ursprünglich: using the brain to storm a problem) ist eine oft einsetzbare Methode, um Ideen, Vorwissen und Assoziationen zu einem bestimmten Thema zu sammeln, die im Verlauf eines Lehr- und Lernprozesses wichtig werden können.

Die Methode eignet sich sehr gut zum Einstieg in ein Thema. Es ist eine unverzichtbare Methode in der konstruktivistischen Didaktik, um insbesondere die Partizipation der Lerner bei unterschiedlichen Lerngegenständen zu sichern". (methodenpool.uni-koeln, 2012)

Weiters soll durch das Brainstorming die SuS aktiviert werden und dazu animiert werden, in Eigeninitiative und Selbsterarbeitung Problemstellung zu lösen. Die Kreativität der SuS ist hierbei gefordert und die SuS sind aktiv an der Problemlösung beteiligt.

"Die Planung, Durchführung und Auswertung eines Brainstormings ist als eine wichtige Maßnahme zum Aufbau von Methodenkompetenz zu sehen." (Baden Würtemberg, kein Datum)

Lehrerinnen und Lehrer spielen bei dieser Methode eine gewichtige Rolle. Lehrerinnen und Lehrer "sollten möglichst umfassend die Strukturen und Alternativen des Unterrichtsgegenstandes bzw. der Problemstellung einschließlich methodischer Wege kennen, um problemorientierte Handlungssituationen zu entwickeln und prozesshelfend bei der Strukturierung von Plänen aus Ideen und Gedanken der Schülerinnen und Schüler zu wirken." (Baden_Würtemberg, kein Datum)

Grundidee:

- Beim sogenannten Brainstorming ist es erlaubt und sogar erforderlich, seinen Gedanken "freien Lauf" zu lassen.
- Es geht bei dieser Methode darum, einen neuen Unterrichtsgegenstand in einem zunächst noch unstrukturierten Verfahren und in einem möglichst weit gefassten Zusammenhang anzusprechen.
- Dem Sammeln und freien Ausgestalten von Gedanken und Ideen soll viel Raum eingeräumt werden.
 - (Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten, kein Datum)

Didaktische Funktionen:

- Die Kreativität der Schüler wird aktiviert.
- Die Methode schafft eine lockere Atmosphäre.
- Sie f\u00f6rdert die Kommunikation.
- Sie bringt Gespräche in Gang.
- Das Selbstbewusstsein der Schüler in ihr eigenes Wissen wird aufgebaut.
- Die Schüler benutzen ihr eigenes Wissen.
- Das Brainstorming soll in das Thema einführen und das Interesse dafür wecken.
 - (Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten, kein Datum)

Lernziele:

- Eigene Gedanken und Ideen zu einem Thema sollen spontan formuliert und ungezwungen entwickelt werden können.
- Viele Lösungen und Einfälle sollen in kurzer Zeit sichtbar gemacht werden.
- Die Schüler sollen Mut fassen, sich frei und assoziativ äußern zu können.
- Sie sollen aber auch die Ideen, Gedanken und das Wissen von anderen akzeptieren lernen.
 - (Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten, kein Datum)

<u>Durchführung:</u>

- Der Lehrer nennt das neue Thema bzw. einen weit gefassten Begriff und stellt eine weitläufige Frage dazu.
- Nach kurzer Besinnungspause wird von den Schülern all das zusammengetragen, was ihnen dazu einfällt.
- Auch auf den ersten Blick weit hergeholt erscheinende Assoziationen werden aufgenommen.
- Alle Ideen und Gedanken sollen vom Lehrer festgehalten werden.
- Nun können gemeinsam Ordnungsstrukturen erarbeitet werden, um die Einfälle bzw. Äußerungen der Schüler zusammenfassen zu können.
- Die Ideen und Gedanken bilden die Grundlage für weitere Diskussionen oder die weitere Unterrichtsplanung.
 - (Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten, kein Datum)

Regeln:

- Jede Idee ist erwünscht, jede Aussage zulässig.
- Jegliche Kritik ist verboten.
- Quantität vor Qualität.
- Alle Ideen werden gesammelt und diskutiert.
 (Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten, kein Datum)

Erfahrungen:

- Jeder Schüler wird zur Mitarbeit angeregt. Alle müssen sich überwinden und Ideen und Gedanken zu einem Thema äußern, die sie vermutlich in einem normalen Gespräch nicht äußern würden.
- Die Methode ist ein Prozess des gemeinsamen Assoziierens und Kombinierens.
- Brainstorming ist geeignet, um klare Vorkenntnisse, Meinungen, Einstellungen und Erfahrungen der Schüler zu aktivieren bzw. wieder bewusst zu machen, wo dies notwendig ist.
 - (Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten, kein Datum)

Literaturverzeichnis

nfang

- Baden_Würtemberg, L. (kein Datum). *lehrerfortbildung-bw*. Abgerufen am 16. Mai 2020 von https://lehrerfortbildung-bw.de/st_kompetenzen/weiteres/projekt/projektkompetenz/methoden_a_z/brai nstorming/details.htm
- methodenpool.uni-koeln. (2012). Abgerufen am 16. Mai 2020 von http://methodenpool.uni-koeln.de/frameset_uebersicht.htm
- Schulleben und Unterricht demokratisch gestalten. (kein Datum). Abgerufen am 16. Mai 2020 von https://www.sachsen.schule/~sud/methodenkompendium/module/1/2_1.htm#a